

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



70525 Stoddard Solvent

Seite 1

Überarbeitete Ausgabe: 27.04.2020

Version: 2

Druckdatum: 27.10.2021

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Stoddard Solvent

Artikelnummer: 70525

UFI:

1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung:

Es liegen uns noch keine Informationen zu den identifizierten Verwendungen vor

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt (Hersteller/Importeur)

Firma: Kremer Pigmente GmbH & Co. KG

Adresse: Hauptstr. 41-47, 88317 Aichstetten, Germany

Tel./Fax.: Tel +49 7565 914480, Fax +49 7565 1606

Internet: www.kremer-pigmente.com

E-Mail: info@kremer-pigmente.com

Importeur: --

1.4. Notrufnummern

Notrufnummern: +49 7565 914480 (Mo-Fr 8:00 - 17:00)

1.4.2 Giftnotzentrale:

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs/Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3
Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 2

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Cat.: 2
H335 Kann die Atemwege reizen.

Cat.: 3
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Cat.: 3
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Cat.: 2

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt:

Siehe Abschnitt 12 für Angaben zur Ökologie.

2.2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrensymbole:

Folgeseite 2

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



70525 Stoddard Solvent

Seite 2

Überarbeitete Ausgabe: 27.04.2020

Version: 2

Druckdatum: 27.10.2021



GHS02-2



GHS07



GHS09

Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweise:

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P210	Von Hitze/ Funken/ offener Flamme/ heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P303+P361+P353	Bei Kontakt mit der Haut: Alle verschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.
P304+P340	Bei Einatmen: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P403+P235	Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten

2.3. Sonstige Gefahren

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

3.1. Stoffe

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung:

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe:

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2 % Aromaten (H226-336-304); REACH Reg.-Nr.: 01-2119463258-33-0000	5 - 35 %	CAS-Nr: 64742-48-9 EINECS-Nr: 919-857-5 EC-Nr:
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, Isoalkane, Cycloalkane, <2 % Aromaten (H226-304-336-411); REACH Reg.-Nr. 01-2119480153-44-xxxx	40 - 50 %	CAS-Nr: EINECS-Nr: 920-134-1 EC-Nr:
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten (H226-336-	20 %	CAS-Nr: 64742-95-6

Folgeside 3

70525 Stoddard Solvent

335-304-411); REACH Reg.-Nr. 01-2119455851-35-xxxx

EINECS-Nr: 918-668-5

EC-Nr:

Zusätzliche Angaben:

Benzolkonzentration < 0,1 Gew.%

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

*Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Ersthelfer muss sich selbst schützen.*

Nach Einatmen:

*Person an frische Luft bringen.
Bei unregelmäßige Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.*

Nach Hautkontakt:

Sofort mit viel Wasser und Seife waschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

Nach Augenkontakt:

*Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen.
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.*

Nach Verschlucken:

*Kein Erbrechen herbeiführen.
Aspirationsgefahr!
Sofort Arzt zuziehen.
Eine sich erbrechende, auf dem Rücken liegende Person in die stabile Seitenlage bringen.*

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome:

*Kopfschmerz, Benommenheit, Bewußtlosigkeit, Trocknet die Haut aus.
Beeinträchtigung des zentralen Nervensystems (ZNS).*

Effekte:

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge. Aspiration kann zu Lungenödem und Pneumonie führen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung:

Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschmittel, Wasserdampf.

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

*Besondere Gefahren bei der
Brandbekämpfung:*

Brennbare Flüssigkeit.

Produkt schwimmt auf und löst sich nicht auf.

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

*Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft und breiten sich
am Boden aus. Entzündung über größere Entfernung möglich.*

Bei Brand kann entstehen: Kohlenstoffoxide.

5.3. Hinweise zur Brandbekämpfung

*Besondere Schutzausrüstung für die
Brandbekämpfung:*

Weitere Informationen:

*Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit
Wassersprühnebel kühlen.*

*Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die
Kanalisation gelangen.*

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

*Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen:*

*Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ungeschützte
Personen fernhalten.*

Für angemessene Lüftung sorgen.

Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

*Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Nicht einnehmen oder
einatmen.*

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen:

*Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser, Grundwasser,
Untergrund, Erdreich gelangen lassen.*

*Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation oder Boden zuständige
Behörden benachrichtigen.*

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

*Methoden und Material für Rückhaltung
und Reinigung:*

Große Mengen durch Abpumpen entfernen.

*Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder,
Universalbinder) aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.*

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

7. Handhabung und Lagerung

70525 Stoddard Solvent

7. 1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

*Behälter dicht geschlossen halten.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.*

Hygienemaßnahmen:

*Beschmutzte und/oder getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.
Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.*

7. 2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen:

*Behälter dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren.
Produkt an einem gut belüfteten Ort lagern.
Produkt vor Hitze schützen.*

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

An einem Ort mit lösemittelsicherem Boden aufbewahren.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

*Brennbare Flüssigkeit.
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über den Boden aus.
Getrennt lagern von Zündquellen, Hitze und Flammen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
Getrennt lagern von: starken Oxidationsmitteln.*

Lagerklasse:

3; Entzündliche flüssige Stoffe (TRGS 510)

Weitere Angaben:

7. 3. Spezifische Endanwendung

Weitere Angaben:

Keine Information verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8. 1. Zu überwachende Parameter

Zu überwachende Parameter (DE):

*TRGS 900
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2%
Aromaten: 250 mg/m³ (AGW)
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten:
AGW: 50 mg/m³ (Langzeitwert); 100 mg/m³ (Kurzzeitwert)
(Einatembare Staub)*

Zu überwachende Parameter:

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL):

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten:

25 mg/kg KG/T (Arbeitnehmer, Hautkontakt, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)
150 mg/m³ (Arbeitnehmer, Einatmen, Langfristige exposure - Systemische Effekte)
11 mg/kg KG/T (Verbraucher, Hautkontakt, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)
32 mg/m³ (Verbraucher, Einatmen, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2 % Aromaten:
208 mg/kg KG/T (Arbeitnehmer, Hautkontakt, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)
871 mg/m³ (Arbeitnehmer, Einatmen, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)
125 mg/kg KG/T (Verbraucher, Hautkontakt/Verschlucken, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)
185 mg/m³ (Verbraucher, Einatmen, Langfristige Exposure-Systemische Effekte)
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, Isoalkane, Cycloalkane, <2 % Aromaten:
871 mg/m³ (Arbeitnehmer, Einatmen, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)
77 mg/m³ KG/T (Arbeitnehmer, Hautkontakt, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)
185 mg/m³ (Verbraucher, Einatmen, Langfristige Exposure-Systemische Effekte)
46 mg/kg KG/T (Verbraucher, Hautkontakt/Verschlucken, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC):

Es liegen keine Werte vor.

Zusätzliche Hinweise:

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen:

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7 und 8.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Atemschutz:

Bei Auftreten von Dämpfen und Aerosolen oder bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes: Atemschutzgerät mit geeignetem Filter benutzen (ABEK).

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen, Kombinationsfilter A-P2.

Handschutz:

Schutzhandschuhe, lösungsmittelbeständig.

70525 Stoddard Solvent

Seite 7

Überarbeitete Ausgabe: 27.04.2020

Version: 2

Druckdatum: 27.10.2021

*Handschuhmaterial:**Nitrilkautschuk (480 min, 0,4 mm)**Augenschutz:**Dichtschließende Schutzbrille (EN 166).**Körperschutz:**Arbeitsschutzkleidung**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.
Eindringen in den Untergrund vermeiden.*

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften***Form:**flüssig**Farbe:**farblos**Geruch:**aromatisch**Geruchsschwelle:**keine Daten verfügbar**pH-Wert:**nicht anwendbar**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:**nicht bestimmt**Siedepunkt/Siedebereich:**nicht bestimmt**Flammpunkt:**< 35°C**Verdampfungsgeschwindigkeit:**Keine Daten verfügbar.**Entzündbarkeit (fest, gasförmig):**nicht anwendbar**Obere Explosionsgrenze:**keine Daten**Untere Explosionsgrenze:**keine Daten**Dampfdruck:**Relative Dampfdichte:**Keine Daten verfügbar.**Dichte:**0.78 - 0.95 g/cm³**Löslichkeit in Wasser:**unlöslich**Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:**keine Daten verfügbar*

70525 Stoddard Solvent

Seite 8

Überarbeitete Ausgabe: 27.04.2020

Version: 2

Druckdatum: 27.10.2021

Selbstentzündungstemperatur:*nicht bestimmt***Zersetzungstemperatur:***Keine Daten verfügbar.***Viskosität, dynamisch:***nicht bestimmt***Explosive Eigenschaften:***Bei Gebrauch Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.***Oxidierende Eigenschaften:***nicht brandfördernd
keine***Schüttdichte:***nicht anwendbar***9.2. Sonstige Angaben****Löslichkeit in Lösemittel:****Viskosität, kinematisch:****Brennzahl:****Lösemittelgehalt:****Festkörpergehalt:****Korngröße:****Sonstige Angaben:**

10. Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität***Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.***10.2. Chemische Stabilität***Keine thermische Zersetzung bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.***10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen***Bildung explosionsgefährliche Dampf-/Luftgemische möglich.***10.4. Zu vermeidende Bedingungen****Zu vermeidende Bedingungen:***Hitze, Funken und offenes Feuer.
Sonneneinstrahlung vermeiden.***Thermische Zersetzung:***Keine Angaben.***10.5. Unverträgliche Materialien***Starke Oxidationsmittel.***10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte***Kohlenstoffoxide**Bei thermischer Zersetzung: mögliche Bildung von giftigen,*

70525 Stoddard Solvent

reizenden Gasen.

10.7. Weitere Angaben

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

LD50, oral:

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, aromatisch (< 2 %): > 5000 mg/kg (Ratte)

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, Isoalkane, Cycloalkane, aromatisch (< 2 %): > 5000 mg/kg (Ratte; OECD 401)

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten: 3592 mg/kg (Ratte; OECD 401)

LD50, dermal:

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, aromatisch (< 2 %): > 5000 mg/kg (Kaninchen)

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, Isoalkane, Cycloalkane, aromatisch (< 2 %): > 3160 mg/kg (Kaninchen, m/w; OECD 402)

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten: > 3160 mg/kg (Kaninchen; OECD 402)

LC50, inhalativ:

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, aromatisch (< 2 %): > 5 mg/kg (4h; Ratte)

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, Isoalkane, Cycloalkane, aromatisch (< 2 %): > 5 mg/kg (Ratte; OECD 403)

Primäre Reizwirkung

An der Haut:

Fortwährender Hautkontakt kann zu Entfettung der Haut und Dermatitis führen.

Am Auge:

Reizwirkung: Verursacht Augenbeschwerden, jedoch keine Schädigung des Augengewebes.

Einatmen:

Keine Daten vorhanden.

Verschlucken:

Keine Daten vorhanden

Sensibilisierung:

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Mutagenität:

Keine mutagenen Effekte bekannt.

Reproduktionstoxizität:

Enthält keinen als erbgutverändernd eingestuften Bestandteil.

Cancerogenität:

Enthält keinen als krebserzeugend eingestuften Bestandteil.

Teratogenität:

70525 Stoddard Solvent

Seite 10

Überarbeitete Ausgabe: 27.04.2020

Version: 2

Druckdatum: 27.10.2021

*Keine Information verfügbar.**Spezifische Zielorgantoxizität (STOT):**Einmalige Exposition: kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.**Wiederholte Exposition: der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch eingestuft.**Zusätzliche toxikologische Hinweise:**Einatmen: Erhöhte Exposition kann zu Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen führen.*

12. Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität***Fischtoxizität:**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, aromatisch (< 2 %): LL50: > 1000 mg/l (96h, Oncorhynchus mykiss)**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, Isoalkane, Cycloalkane, aromatisch (< 2 %): LL50: 3,6 mg/l (96h, Oncorhynchus mykiss; OECD 203)**Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten: LL50: 9,22 mg/l (96h, Oncorhynchus mykiss)**Daphnientoxizität:**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, aromatisch (< 2 %): EL0: 1000 mg/l (48h, Daphnia magna)**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, Isoalkane, Cycloalkane, aromatisch (< 2 %): EL50: 22 - 46 mg/l (48h, Daphnia magna; OECD 202)**Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten: EL50: 3,2 mg/l (48h, Daphnia magna; OECD 202)**Bakterientoxizität:**Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten: EC50: > 99 mg/l (10 min, Mikroorganismen)**Algentoxizität:**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, aromatisch (< 2 %): EL50: > 1000 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata); NOELR: 100 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, Isoalkane, Cycloalkane, aromatisch (< 2 %): EL50: 1000 mg/l (72h, Pseudokirchneriella subcapitata; OECD 201)**Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten: EC50: 0,29 mg/l; ErC50: 0,42 mg/l (72h, Algen)***12.2. Persistenz und Abbaubarkeit***Das Produkt schwimmt auf Wasser und löst sich nicht.**Das Produkt verdunstet leicht von der Wasseroberfläche.**Die einzelnen Komponenten sind leicht biologisch abbaubar.**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, aromatisch (< 2 %): 80 % (28d); leicht biologisch abbaubar**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, Isoalkane, Cycloalkane, aromatisch (< 2 %): leicht biologisch abbaubar***12.3. Bioakkumulationspotential***Keine Daten vorhanden.*

70525 Stoddard Solvent

Seite 11

Überarbeitete Ausgabe: 27.04.2020

Version: 2

Druckdatum: 27.10.2021

12. 4. Mobilität im Boden

Das Produkt schwimmt auf der Wasseroberfläche und löst sich nicht.

Das Produkt ist leicht flüchtig.

12. 5. Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung

Die Inhaltsstoffe in dieser Zubereitung erfüllen nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.

12. 6. Andere schädliche Wirkungen

Wassergefährdungsklasse:

WGK 2 (Listeneinstufung): wassergefährdend.

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Verhalten in Kläranlagen:

Weitere Hinweise zur Ökologie:

AOX-Hinweis:

13. Hinweise zur Entsorgung**13. 1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Produkt:

Nicht zusammen mit Hausmüll entsorgen.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.

Abfallschlüsselnr.:

Ungereinigte Verpackung:

Behälter vollständig entleeren. Rückstände können eine Explosionsgefahr darstellen.

Ungereinigte Verpackungen nicht durchlöchern, zerschneiden oder schweißen. Explosionsrisiko.

Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

Abfallschlüsselnr.:

14. Angaben zum Transport**14. 1. UN Nummer**

ADR, IMDG, IATA 3295

14. 2. UN-Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

ADR/RID: KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G. (Naphtha)

IMDG/IATA: HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S. (Naphtha)

14. 3. Transport Gefahrenklassen

ADR-Klasse: 3

Gefahrzettel: 3

Klassifizierungscode: F1

Tunnelbeschränkungscode: D/E

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



70525 Stoddard Solvent

Seite 12

Überarbeitete Ausgabe: 27.04.2020

Version: 2

Druckdatum: 27.10.2021

	<i>IMDG-Klasse:</i>	3
	<i>Gefahrzettel:</i>	3
	<i>EmS-Nr.:</i>	F-E, S-D
	<i>IATA-Klasse:</i>	3
	<i>Gefahrzettel:</i>	3
14. 4.	Verpackungsgruppe	
	<i>ADR/RID:</i>	III
	<i>IMDG:</i>	III
	<i>IATA:</i>	III
14. 5.	Umweltgefahren	<i>Kennzeichnung gemäß 5.2.1.8 ADR/RID: Fisch und Baum Kennzeichnung gemäß 5.2.1.6.3 IMDG: Fisch und Baum Klassifizierung als Umweltgefährdend gemäß 2.9.3 IMDG: ja Gekennzeichnet mit "P" gemäß 2.10 IMDG: ja</i>
14. 6.	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	<i>entfällt</i>
14. 7.	Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 78/78 und gemäß IBC-Code	<i>IMDG: entfällt</i>
14. 8.	Sonstige Angaben	
15.	Rechtsvorschriften	
15. 1.	Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch	
	<i>Wassergefährdungsklasse:</i>	<i>WGK 2; wassergefährdend</i>
	<i>Störfallverordnung:</i>	<i>Unterliegt der StörfallV. 13</i>
	<i>Hinweise zu Beschäftigungsbeschränkung:</i>	<i>Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (MuSchG) für werdende oder stillende Mütter beachten. Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz beachten.</i>
	<i>Verwendungsbeschränkung/-verbote:</i>	
	<i>Technische Anleitung Luft:</i>	
15. 2.	Stoffsicherheitsbeurteilung	<i>Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.</i>
15. 3.	Sonstige Vorschriften	<i>VOC-Gehalt: 100 %</i>
16.	Sonstige Angaben	<i>Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur</i>

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



70525 Stoddard Solvent

Seite 13

Überarbeitete Ausgabe: 27.04.2020

Version: 2

Druckdatum: 27.10.2021

kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben, verbinden jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbeschreibungen.